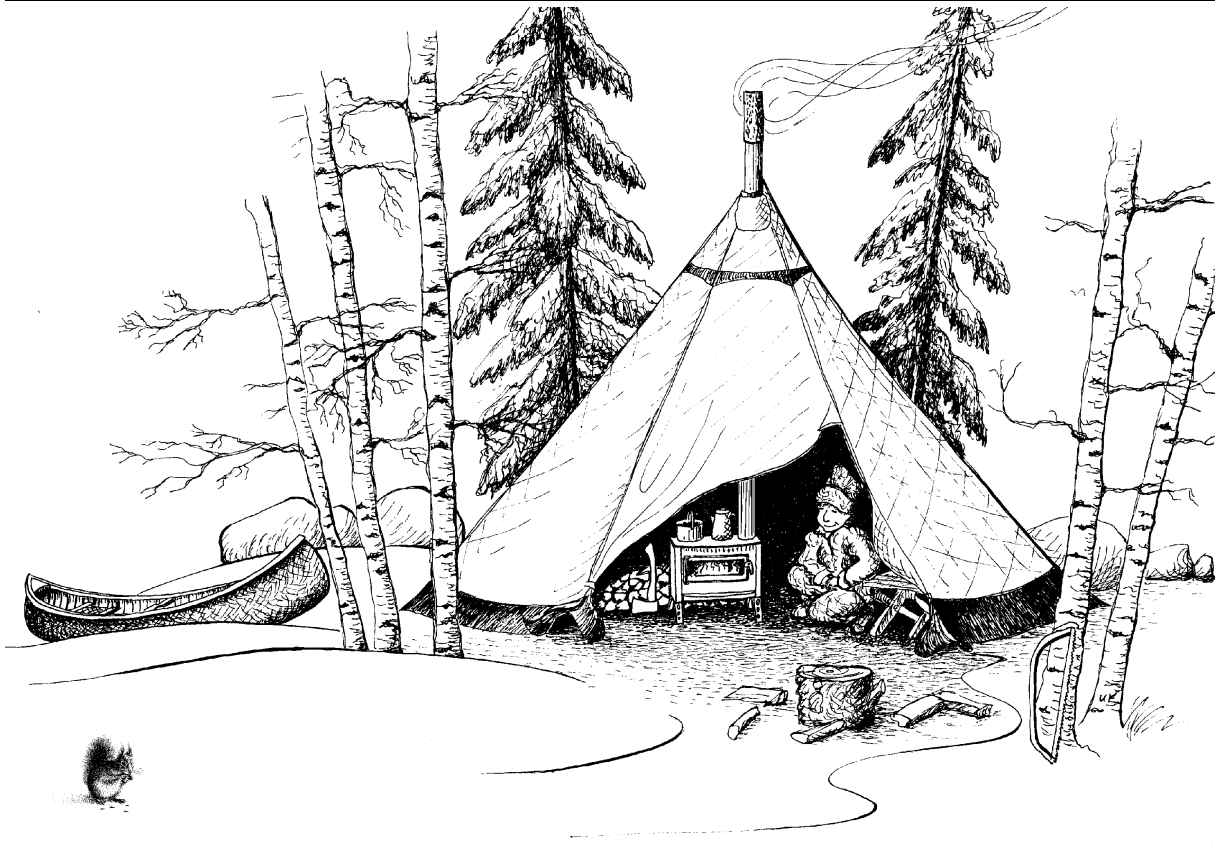


FIBI-STYLE Zeltofen II

Gebrauchsanweisung



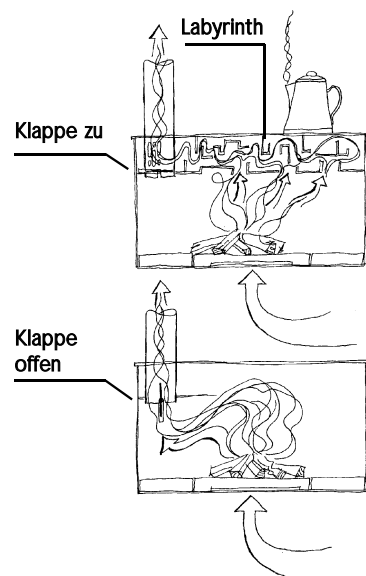
Mit diesem Ofen macht das Campieren auch im Winter Spass. Das Beheizen eines Zeltes ist mühelos möglich. Zum Kochen ist dieser Ofen auch bestens geeignet. Die grosszügige Herdplatte bietet Platz für 2 Töpfe. Im vorderen Bereich ist ein Feuerloch mit abnehmbarer Platte so dass, das Kochen mit Töpfen deren Boden uneben sind, ermöglicht wird. Dank der Glasscheibe in der Ofentüre hast Du freie Sicht auf das Feuer und erhältst dadurch eine besondere Stimmung in Deinem Zelt.

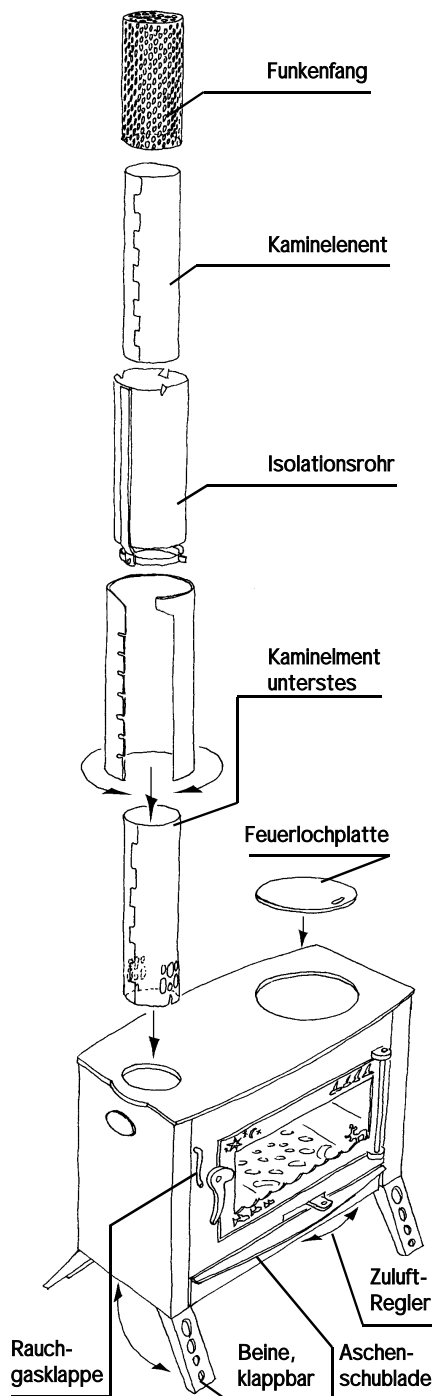
Der Ofen ist aus rostfreiem Stahl gefertigt und mit allen technischen Details ausgerüstet wie ein Schwedenofen für den Hausgebrauch.

Für den Transport können sämtliche Kaminelemente und Zubehör im Ofen verstaut werden. Die Ofenbeine sind ein und aus klappbar. Für den schonenden Umgang beim Transport empfiehlt sich unsere Transportkiste.

Besonderheit:

Äusserlich unterscheidet sich unser Ofen nicht so sehr von anderen Zelt-Öfen die erhältlich sind, abgesehen von der Glas bestückten Ofentüre. Aber mit dem Innenleben ist uns sicher eine Neuheit gelungen. Denn der Zug im Ofen kann wahlweise mittels einer Klappe direkt in den Kamin, oder aber durch ein "Labyrinth" geleitet werden. Darum hat man beim Anfeuern oder bei schlechtem Holz optimalen Zug. Jedoch wenn der Ofen heiss ist und schöne Glut hat werden die heissen Rauchgase durch das "Labyrinth" geleitet, dadurch gibt der Ofen optimale Wärme ab und zugleich wird die Verbrennung gedrosselt. Die Folge daraus ist, dass der Ofen extrem sparsam im Brennholzverbrauch ist.





Aufbau

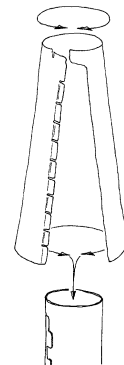
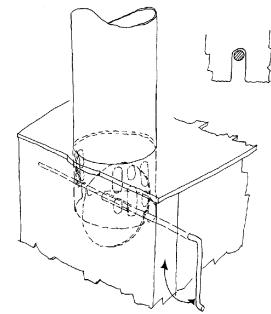
In der Regel sind in der Packkiste folgende Teile:

- Ofen
- unterstes Kaminelement
- folgende Kaminelemente (Menge je nach Kaminhöhe)
- Funkenfang
- Isolationsrohr
- Feuerlochplatte
- Aschenschublade

Der Aufbau ist einfach, zuerst alle Zubehörteile aus dem Ofen entnehmen und die Beine ausklappen. Dann stellt man den Ofen an seinen Standort, Für einen stabilen Stand auf weichem Grund können Äste in die Löcher der Ofenfüsse geschoben werden.

Wenn das Zelt auf Schnee aufgestellt ist, soll der Zeltstandort vom Schnee geräumt werden, damit der Ofen auf festem Grund zu stehen kommt. Oder der Ofen steht isoliert auf dem Schnee. Nun wird die Aschenschublade eingeschoben, und Feuerlochplatte eingesetzt. Das unterste Kaminelement in die Kaminöffnung stecken, so dass die Ausnahmen an der Kaminkante über die Achse der Rauchklappe greifen.

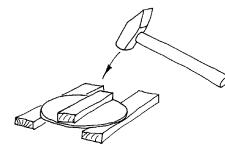
Die folgenden Kaminelemente werden in sich geschlossen indem zuerst die am oberen Rohrende befindliche Lasche in den Schlitzen eingehängt wird. Dann schiebt man die Laschen im „Zick Zack“ über die gegenüberliegende Längskante. Nun werden Element um Element bis auf Augenhöhe aufgebaut. Die restlichen Ofenelemente werden separat zusammengesteckt inkl. Isolationsrohr und Funkenfang. Jetzt wird dieser Kaminteil durch die Ofenrohröffnung im Zelt gefahren und aufgesetzt. Bei hohen Zelten muss der Kamin mit einem Drahtseil an der Zeltstange gesichert werden. Jetzt ist alles bereit zum Einfeuern.



Inbetriebnahme

Da die die Blechteile noch nie heiss und glühend gewesen sind ist es möglich das sich Die Blechteile etwas verziehen. Darum kann es nach dem ersten Einfeuern

erforderlich sein, die Herdplatte zu richten, sie kann mit 3 Holzklötzen und einem Hammer gerichtet werden.



Sicherheit

Der FIBI-STYLE Zeltofen II darf nur in Zelten aus Baumwolle verwendet werden. Der Ofen soll auf einem nicht brennbaren Untergrund stehen. Im Umkreis von 80 cm dürfen keine brennbaren Materialien sein. Der Kamin ist zu sichern und darf nur isoliert durch den Zeltstoff geführt werden. Der Ofen darf nicht unbeaufsichtigt in Betrieb sein. Die Benutzung des Zelt-Ofens geschieht auf eigene Verantwortung. Wir lehnen jegliche Haftung bei Unfällen und Sachschäden ab.

Tipp

Geeignete Zelte für den Einsatz eines Ofens sind im Fachhandel erhältlich. Z.B. Tentipi, Bison, Bergans, Frisport, Hellsport, Nordisk, und Kultalavvu.